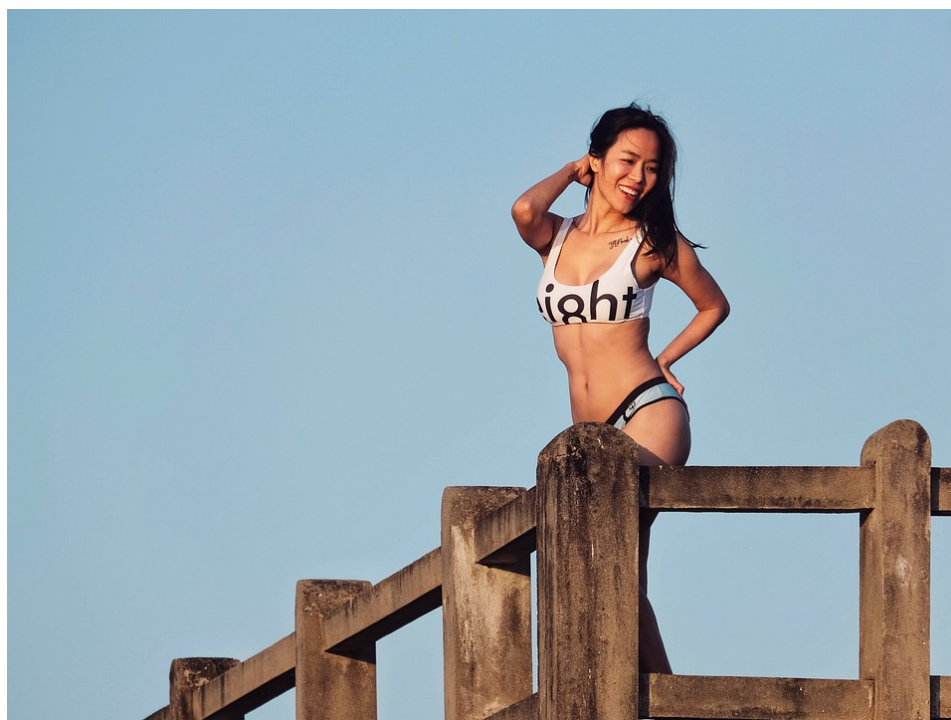


## **TSV Hartberg: Mit Zuversicht ins Duell gegen die Wiener Austria**

TSV Hartberg-Trainer Manfred Schmid blickt auf das bevorstehende Topspiel gegen die Wiener Austria. Für ihn bleibt dieses Duell etwas ganz Besonderes, während die Mannschaft mit Selbstvertrauen in die Partie geht.



Die Spannung steigt für den TSV Egger Glas Hartberg, denn nach der letzten Länderspielpause steht der entscheidende Spielblock vor der Winterpause an. Cheftrainer Manfred Schmid und sein Team haben vier Spiele vor sich, wobei das erste am Sonntag gegen den starken FK Austria Wien stattfindet. Dieses Duell ist Teil der 14. Runde der ADMIRAL Bundesliga und wird um 17 Uhr angepfiffen. Hartberg befindet sich momentan auf dem achten Tabellenplatz, hat aber die Chance, sich bis zur Winterpause unter den Top Sechs zu positionieren.

Die bevorstehende Begegnung ist für Schmid besonders bedeutend. Er kehrt als Cheftrainer des TSV Hartberg in die Generali Arena zurück, wo er mit der Wiener Austria als Spieler und Trainer eine bewegte Geschichte hat. Die Wurzeln der Karriere des 53-jährigen liegen bei den Violetten, und seine Rückkehr verspricht, von Emotionen geprägt zu sein. „Ein Spiel bei der Austria wird für mich persönlich immer etwas Besonderes sein“, äußerte Schmid. Die freundliche Begrüßung von FAK-Präsident Dr. Kurt Gollowitzer ist ebenfalls zu erwarten.

## **Starke Form der Gegner**

Die Wiener Austria geht mit breiter Brust in das Match, da sie in den letzten fünf Spielen der Liga das Maximum an Punkten erzielt hat und in dieser Saison noch ungeschlagen zuhause ist. Dies stellt die Hartberger vor eine große Herausforderung, besonders wenn man bedenkt, dass auch ihr eigenes Team in den letzten Wochen stabil performt hat. Schmid betont, dass die Möglichkeit, gegen jeden Gegner in der Liga unangenehm sein zu können, immer im Vordergrund steht. „Wir haben mehrfach gezeigt, dass wir für jeden Gegner der Liga unangenehm sein können“, sagte er, und möchte diesen Trend im Spiel gegen Austria fortsetzen.

Auf Seiten der Hartberger wird auch Kapitän Heil gefordert sein. Die Spieler scheinen motiviert und haben die Länderspielpause zur Regeneration genutzt. Der TSV-Stürmer Marco Hoffmann äußerte: „Wir wissen, dass es kein einfaches Spiel wird, aber wenn wir unsere Spielidee mit der nötigen Leidenschaft und Intensität umsetzen, dann bin ich mir sicher, dass wir drei Punkte mit nach Hartberg nehmen.“ Diese Entschlossenheit könnte entscheidend sein, um die Serie der Violetten zu durchbrechen.

Das Spiel am Sonntag wird ein spannender Vergleich der beiden Teams mit unterschiedlichen Motivationen. Während Hartberg versucht, sich im oberen Tabellendrittel zu etablieren, ist die Austria darauf aus, ihre Dominanz zu verteidigen. Ein

besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem 100. Bundesliga-Spiel von Coach Manfred Schmid, was dem Match zusätzliche Bedeutung verleiht.

Interessierte Fans können das Spiel am Sonntag im Liveticker verfolgen, während sich die Mannschaft der Hartberger auf die Herausforderung vorbereitet. Der Ausgang dieser Partie könnte für beide Teams wegweisend für den weiteren Verlauf der Saison sein.

Für weitere Informationen und spannende Analysen verfolgen Sie die Berichterstattung auf **[www.ligaportal.at](http://www.ligaportal.at)**.

Fotocredit: Josef Parak

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**